Technisches Datenblatt

76111

Kodak T-MAT G/RA Film

Ein orthochromatischer Röntgenfilm zur Verwendung mit grün-emittierenden Verstärkungsfolien für extraorale Aufnahmen.

Der Kodak T-MAT G/RA Film ist ein hochwertiger Röntgenfilm, der für alle extraoralen Untersuchungen (Panorama, Fernröntgen, Cephalometrie, Kiefergelenk- u. Handaufnahme) geeignet ist. Dieses Produkt kann mit allen Gerätetypen, die in der Röntgentechnik eingesetzt werden, verwendet werden.

Durch die T-Grain-Technologie weist der Kodak T-Mat G/RA die folgenden Eigenschaften auf:

- Sehr gute Detailerkennbarkeit
- Sehr hoher Kontrast
- Hohe Empfindlichkeit
- Große Bildschärfe
- Brillanter Bildeindruck
- Hervorragende Verarbeitungsstabilität

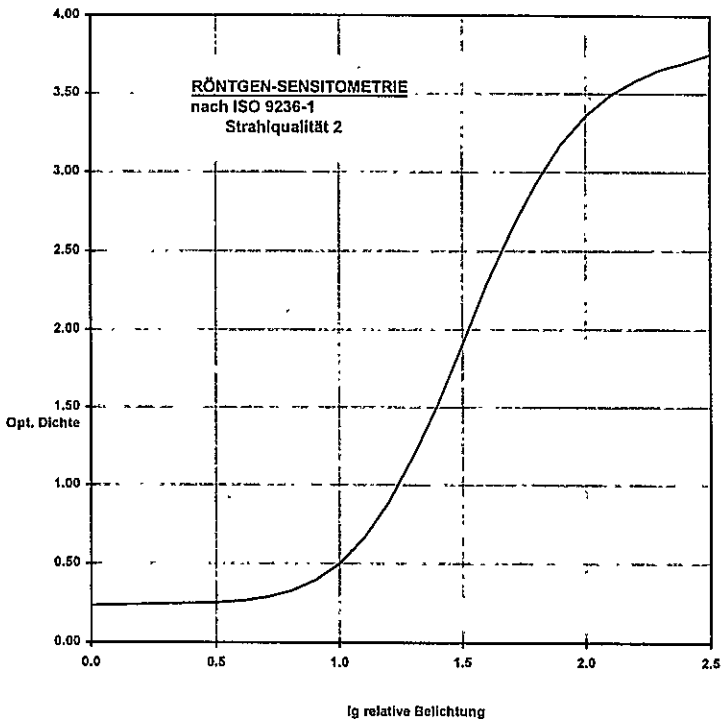
Der Kodak T-MAT G/RA ist ein doppelseitig beschichteter, orthochromatischer Röntgenfilm, abgestimmt auf die Verwendung mit grün-emittierenden Verstärkungsfolien wie KODAK LANEX MEDIUM oder LANEX REGULAR.

KODAK MEDICAL
SPECIALTY IMAGING

Fotografische Eigenschaften :

Sensitometrische Kurve :

Der Film wird in einer Kodak X-Omat 480/RA Entwicklungsmaschine verarbeitet, in dem Kodak X-Omat RP EX Chemikalien verwendet werden:
Standard 90 Sekunden Zyklus
Entwicklertemperatur : 35°C
..stabilisierte Lösungen (mit T-Mat Film)



Empfindlichkeit S
250 mit Lanex Medium
400 mit Lanex Regular

Mittlerer Gradient G:
2,95

KODAK MEDICAL
SPECIALTY IMAGING

Der Film wird nach ISO 9236-2 belichtet

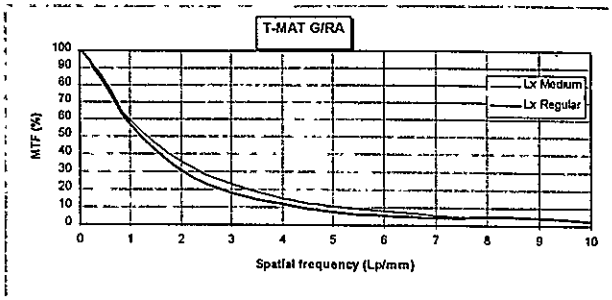
Der Film wird in einer Kodak X-Omat 480/RA Entwicklungs-maschine verarbeitet, in dem Kodak X-Omat RP EX Chemikalien verwendet werden:
Standard 90 Sekundenzyklus
Entwicklertemperatur : 35°C
stabilisierte Lösungen
(T-MAT Film)

Sensitometrische Qualitätskontrolle
(nur für Deutschland und die Schweiz)

Die Filme werden mit einem kalibrierten Sensitometer geprüft.

Der Film wird in einem Dürr XR24 Gerät mit frischen Kodak Dental Readymatic Chemikalien entwickelt.

Modulations-Transfer-Funktion :



MTF (l/mm)	10%	4%
Lanex Medium	4,4	7,6
Lanex Regular	4,0	7,1

Die Eigenschaften werden laut DIN 6868-5 gemessen

LE = 1,70	+/- 0,09
LK = 2,80	+/- 11 %
EI = 1,00	Stufe = 9
KI = 1,50	Stufe = 12 - 9

Einfluß der Entwicklertemperatur bei der Handentwicklung
Die Enwicklungszeit muß nach der folgenden Tabelle angepaßt werden:

Einfluß der Entwicklertemperatur bei der Maschinenentwicklung

Wird die Temperatur verändert, ändern sich die Filmeigenschaften wie folgt:

- 2°C	Ref.	+ 2°C
- 0,01	Grundschleier	+ 0,01
- 10%	Empfindlichkeit	+ 10%
- 5%	Kontrast	+ 5%

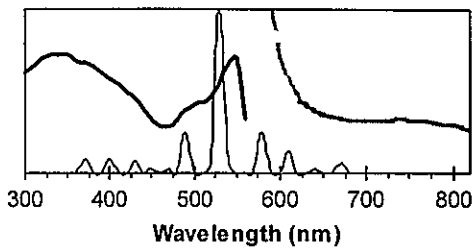
KODAK MEDICAL
SPECIALTY IMAGING

Temperatur °C:	18	20	22	24
Entwicklungszeit Min.:	6	5	4	3

Hinweis: Die erzielten Ergebnisse hängen von der Belichtung und den Verarbeitungsbedingungen ab.

Empfehlungen zur Dunkelkammerbeleuchtung

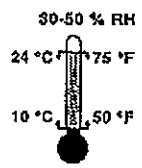
Für den Kodak T-MAT G/RA Film empfehlen wir einen Kodak GBX 2 Dunkelkammerfilter; in der Dunkelkammerleuchte sollte eine 15 Watt Mattglaslampe verwendet werden (Kodak Dunkelkammerleuchte), die zum Film einen Mindestabstand von 1,2 m haben sollte.



Lagerung

Unentwickelte Filme sind in einem Raum aufzubewahren, der den Angaben auf der Verpackung entspricht:

Zimmertemperatur : 10 bis 24 °C
Luftfeuchtigkeit : 30 bis 50 %RH



Dieser Raum muß sorgfältig vor Röntgenstrahlen, Gammastrahlen oder anderen durchdringenden Strahlungen geschützt werden

KODAK MEDICAL
SPECIALTY IMAGING

Die Filme dürfen nicht in der Nähe von Behältern mit Chemikalien aufbewahrt werden, da diese sich negativ auf den Film auswirken könnten.

Verwenden Sie den Film vor Ablauf des Mindesthaltbarkeitsdatums.
Dieses steht auf der Packung ebenso wie die Emulsionsnummer

Identifikation

Die Packung wird unter einer Referenznummer (REF) geführt, und dies ist die kleinste Verkaufseinheit.
Jeder Film trägt zur leichteren Identifizierung eine Prägung: T-MAT G / RA

Der Film wurde eingetragen von
CE 0459 Kodak Industrie
71102 Chalon-sur-Saone Frankreich

Kodak Medical Specialty Imaging Group GmbH
Plieningerstrasse

73760 Ostfildern Germany

KODAK MEDICAL
SPECIALTY IMAGING